

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 293

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern Freitag, 13. Dezember 1940
Schweizerisches Handelsamtsblatt
 Berne Vendredi, 13 décembre 1940
 Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 293

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Anzeigen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 293

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
 Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
 Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende.
 Sanitäre Apparate A. G., in Basel.
 Gebr. J. & F. Hess, Buchhandlung und Verlag, Aktiengesellschaft, in Basel.
 Mab A. G. Bern (Mab S. A. Bern) (The Mab Company Limited Berne).
 Orient-Teppich Import A. G. (Otiag), Zürich.
 Mohlia A. G. in Glarus.
 Baugenossenschaft Hofackerstrasse, Zürich.
 Monfrini Charles S. A., Pierres fines, Neuveville.
 Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes, Sektion für Getreideversorgung, betreffend die Versorgung mit Saatgut von Hafer, Gerste und Mais. Instructions de la section du ravitaillement en céréales de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation concernant le ravitaillement en semence d'avoine, d'orge et de maïs. Abfassung der Telegramme. Rédaction des télégrammes.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber des Schuldbriefes vom 11. Juni 1914, Belege Bern Stadt Serie I, Nr. 1634, per Fr. 16,500, haftend auf der Besichtigung Bern Stadt Grundbuchblatt Nr. 404, Kreis I, zugunsten der Eigentümerin des Pfandobjektes, Frau Marie Spieß geb. Luginbühl gesch. Kammerrnau, Brunnengasse 27, in Bern, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 453)

Bern, den 9. Dezember 1940.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannt Inhaber des Schuldbriefes vom 31. Dezember 1926, Bern Land, Belege Serie I, Nr. 5847, per Fr. 6600, haftend im III. Range auf der Besichtigung Königsstrasse 204, König-Grundbuch Nr. 3339, zugunsten des Otto Meyer, Angestellter der S. B. B., Aehrenweg 34, in Bern; Bümpliz (oder nimmehr zugunsten der Eigentümerin der Pfandsache: Frau Elise Geiser geb. Gerber, Arnolds sel. Wwe., vgl.), wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 454)

Bern, den 9. Dezember 1940.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannt Inhaber der Inhaberverobligations Nr. 112454 von nom. Fr. 1000 der Schweizerischen Volksbank in Bern, mit Semestercoupons per 29. April 1937, 29. Oktober 1937 und 29. April 1938, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 455)

Bern, den 9. Dezember 1940.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Le détenteur du corps de 6 obligations de fr. 100 5% La Source, Ecole Normale Evangélique de Gardes-Malades Indépendantes, Lausanne, est sommé de me les produire jusqu'au 15 juin 1941, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 453)

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 14. November 1940 den erfolglos aufgerufenen Inhaberschuldbrief für Fr. 1500, lautend auf die Erben des am 12. Mai 1936 verstorbenen Friedrich Schurter-Stieber, nämlich Frau Wwe. Elise Schurter-Stieber und die Kinder Johann, Fritz und Lydia Schurter, alle in Tössriedern-Eglisau, Grundprotokoll Bülach Bd. 35, Seite 534, als kraftlos erklärt. (W 459)

Bülach, den 12. Dezember 1940.

Namens des Bezirksgerichtes Bülach,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Pfister.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 10. Dezember. Die Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1940, Seite 929), hat am 30. November 1940 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die bisher eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch keine Änderungen.

10. Dezember. Der Verwaltungsrat der Auto-Aero Fabrikation und Vertretung A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1939, Seite 919), erteilt Einzelprokura an Helene Hirt geb. Otto, von Münchenbuchsee (Bern), in Zürich.

Bureaumaschinen. — 10. Dezember. In der Roneo Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1939, Seite 489), Vertrieb von Bureaumaschinen usw., ist die Unterschrift von August L. Roth erloschen.

10. Dezember. Inhaber der Firma August L. Roth, Bureaueinrichtungen, in Zürich, ist August Ludwig Roth-Wagner, von Basel, in Zürich 8.

Handel mit Burcaumaschinen und -möbeln. Walcheplatz, Kaspar-Escherhaus. Rohbaumwolle, Textilprodukte. — 10. Dezember. Die Kommanditgesellschaft Vollweiler & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1939, Seite 574), umschreibt ihre Geschäftsnatur wie folgt: Handel in Rohbaumwolle und Textilprodukten sowie Waren anderer Gattung.

Watte, Watteline. — 10. Dezember. In der Firma Eduard Grossmann-Appert, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 286 vom 5. Dezember 1940, Seite 2253), wird die Geschäftsnatur abgeändert auf Watten- und Wattelinefabrik.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Restaurant. — 1940. 10. Dezember. Die Firma Jaime Recarens, Betrieb des Restaurant zur spanischen Weinhalle, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Juni 1937, Seite 1522), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Restaurant, Weinhandel usw. — 10. Dezember. Inhaberin der Firma Frau Romagosa-Hächler, in Langenthal, ist Hedwig Romagosa-Hächler, Ehefrau des Jaime Romagosa, spanischen Staatsangehörigen, in Langenthal, der seine Zustimmung erteilt hat. Restaurant zur spanischen Weinhalle; Wein- und Liqueurhandlung. Bahnhofstrasse 4.

Bureau Bern

Betrieb von kinematographischen Unternehmungen. — 10. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Cina A.-G. (Cina S. A.), Betrieb von kinematographischen Unternehmungen in der Schweiz, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1939, Seite 424), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. November 1940 ihre Statuten total revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechtes angepasst. Die bereits publizierten Tatsachen haben folgende Änderungen erfahren: das bisherige Grundkapital von Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Nennaktien zu Fr. 500, ist durch Ausgabe von 80 neuen Nennaktien zu Fr. 500 auf Fr. 50,000 erhöht worden, eingeteilt in 100 Nennaktien zu Fr. 500. Auf das Grundkapital sind total Fr. 32,500 einbezahlt. Die Kapitalerhöhung von Fr. 40,000 hat der Aktienzeichner mit Fr. 281.25 pro Aktie, total Fr. 22,500, für 80 Aktien liberiert durch Verrechnung seiner Forderung in dieser Höhe an die Gesellschaft. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen Änderungen unterliegen nicht der Publikation.

Maler- und Gipsergeschäft. — 10. Dezember. Die Kollektivgesellschaft H. Irmiger & Sohn, Maler- und Gipsergeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1929, Seite 373), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

11. Dezember. Am 30. Oktober 1940 ist von der Firma «Gebrüder Loeb A.-G.» als Stifterin unter dem Namen Pensionskasse der Firma Gebr. Loeb A.-G. eine Stiftung gemäss Art. 80 ff. ZGB. errichtet worden, die ihren Sitz in Bern hat. Die Stiftung bezweckt, Angestellten der Firma «Gebrüder Loeb A.-G.», welche in festem Anstellungsverhältnis stehen, eine Pension von 70% des zuletzt bezogenen Gehaltes zukommen zu lassen, sofern sie 20 Jahre ununterbrochen im Geschäft tätig gewesen sind und bei Frauen das 55., bei Männern das 65. Altersjahr zurückgelegt haben. Angestellten, welche diese Voraussetzungen erfüllen, aber noch nicht das 55. bzw. 65. Altersjahr erreicht haben, kann nach Ermessen des Stiftungsrates die gleiche oder eine herabgesetzte Pension ausgerichtet werden. Ausnahmsweise ist der Stiftungsrat befugt, ohne Rücksicht auf das Alter eine Pension im erwähnten Umfange zu beschliessen, wenn das Anstellungsverhältnis mindestens 10 Jahre gedauert hat. Ehemalige Angestellte der Firma «Gebrüder Loeb A.-G.», welche am Tage der Stiftungserrichtung diese Voraussetzungen erfüllen und welche bis jetzt zulasten der Firma «Gebrüder Loeb A.-G.» eine Pension erhalten haben, erhalten diese nunmehr zulasten der Stiftung. Der Stiftungsrat kann nach seinem Ermessen an Witwen und minderjährige Waisen von angestellten oder pensionierten Personen Renten beschliessen, deren Dauer und Höhe er frei bestimmt. Die Stiftung wird verwaltet durch

den füngliedrigen Stiftungsrat, wovon drei, einschliesslich des Vorsitzenden, vom Verwaltungsrat der Firma «Gebrüder Loeb A.-G.» gewählt werden, während die zwei andern Stiftungsräte das fest angestellte Personal der Firma «Gebrüder Loeb A.-G.» wählt. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Eugen Loeb, von Dättwil, in Muri bei Bern, als Präsident; Fritz Loeb, von Dättwil, in Bern; Viktor Loeb, von Dättwil, in Bern; Walter von Gunten, von Sigriswil, in Bern; Frieda Gertsch, von Lätschenthal, in Bern. Die ersten drei sind vom Verwaltungsrat der Firma «Gebrüder Loeb A.-G.» gewählt worden, die beiden letzten vom fest angestellten Personal dieser Firma. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv je zu zweien. Domizil: Spitalgasse 47.

Bureau Biel

Reisebureau, Vertretungen. — 9. Dezember. Die Einzelfirma Walter Jäger, Reisebureau und Vertretungen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1938, Seite 2314), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

10. Dezember. Jura Kinderwagenfabrik G. m. b. H., in Biel (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. September 1940, Seite 1698). Durch Erkenntnis des Konkursrichters von Biel vom 9. Dezember 1940 wurde der Konkurs eröffnet.

10. Dezember. R. Vogt & Cie. Montres Mira, in Biel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 15. September 1939, Seite 1925). Einzelprokura wird erteilt an Karl Robert Vogt, von Bözingen, in Biel.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Sägerei, Holzhandel. — 11. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Karl Abbühl, in Garstatt, Gemeinde Boltigen, ist Karl Abbühl, Davids sel., von Därstetten, in Garstatt zu Boltigen. Sägerei und Holzhandel.

Bureau Thun

10. Dezember. Schweizerische Metallwerke Selve & Co., Kommanditgesellschaft mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1940, Seite 551). Die Kollektivprokura des Hans Seherer ist erloschen. Kollektivprokura wird erteilt an Hermann Stamm, von Schleithelm, in Thun.

Schaumseife. — 11. Dezember. Inhaberin der Firma Rosa Schneider, mit Sitz in Thun, ist Rosa Schneider, von Schwendibach, in Thun. Vertrieb der Schaumseife «Maxor». Bälliz 52.

11. Dezember. Die Firma Compagnie du lait Berna à Paris, succursale au Schwäbis, Steffisburg, près de Thounne (Berna Milk Co. à Paris, succursale au Schwäbis, Steffisburg, près de Thounne), Filiale mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1935, Seite 1326), und Hauptsitz in Paris, wird gemäss Art. 77, Abs. 2, lit. b, HRegV. wegen Aufhörens des Geschäftsbetriebes von Amtes wegen gelöscht.

Lucerne — Lucerne — Lucerna

Eisenbau. — 1940. 9. Dezember. Der Inhaber der Firma Josef Meyer, Eisenbauwerkstätte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 158 vom 11. Juli 1931, Seite 1524), hat an Max Meyer, von und in Luzern, Einzelprokura in der erweiterten Form nach Art. 459, Abs. 2, OR. erteilt.

9. Dezember. Pensionsfonds der Brauerei Gebr. Wyss in Hochdorf, Stiftung mit Sitz in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1934, Seite 279). An Stelle des verstorbenen Fritz Wyss, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Mitglied in den Vorstand gewählt Theodor Wyss, von und in Hochdorf. Der Präsident zeichnet mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv.

10. Dezember. Die Firma Kaspar Bernhauser Möbel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1939, Seite 1344), verzeigt als Geschäftslokal Pilatusstrasse 6.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Seife, Soda. — 1940. 11. Dezember. Die Firma Wilhelm Dober, in Küssnacht a. R. (S. H. A. B. Nr. 189 vom 10. August 1918, Seite 1294), Seifen und Sodafabrikation, ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Wilhelm Dober», in Küssnacht a. R.

Inhaber der Firma Wilhelm Dober, in Küssnacht a. R., ist Wilhelm Dober, jun., von und in Küssnacht a. R. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wilhelm Dober», in Küssnacht a. R. Seifen- und Sodafabrikation.

Holzhandel. — 11. Dezember. Die Firma Josef Schelbert-Föhn, in Muotathal (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1933, Seite 1172), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Holzhandlung.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Kohlen, Brennholz usw. — 1940. 9. Dezember. Die Firma Dillier-Wyrtsch, Kohlenhandlung und Fuhrhaltere, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1932, Seite 513), hat in die Geschäftsnatur weiter aufgenommen: Handel in Brennholz und Gasöl.

Zug — Zoug — Zugo

1940. 11. Dezember. Die Electro Frigor A.-G. in Liq. (Electro Frigor S. A. en liq.) (Electro Frigor Ltd. in liq.), in Cham (S. H. A. B. Nr. 144 vom 22. Juni 1940, Seite 1131), hat ihr Domizil bei Werner Ritter, Alpenstrasse.

11. Dezember. An Stelle des aus dem Vorstände des Römisch-Katholischen Kirchenbauvereins für Horgen, in Zug (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1939, Seite 1568), ausgeschiedenen Vizepräsidenten Dr. med. Ernst Suter, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Vizepräsident neu in den Vorstand gewählt Amandus Gmür, von Amden (St. Gallen), in Thalwil. Er zeichnet einzeln. Der Verein hat sein Domizil bei Franz Fuchs, Zeughausgasse 11.

11. Dezember. Katholischer Kirchenbauverein Thalwil, in Zug (S. H. A. B. Nr. 291 vom 11. Dezember 1940, Seite 2299). Aus dem Vorstände sind der Vizepräsident Josef Bernauer und der Aktuar Johann Salzmänn ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. An ihrer Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: als Vizepräsident Johann Fässler, von Appenzell, und als Aktuar Josef Kohlbrenner, von Dietikon, beide in Thalwil. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen je zu zweien kollektiv.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Commerce de détail. — 1940. 10. décembre. Le chef de la maison Emile Déforel, à Formangeuères, est Emile, feu Joseph Déforel, de Courtépain et Vuadens, à Formangeuères. Commerce de détail.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1940. 9. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Stüchli-Baschetti, in Basel, ist Jakob Stüchli-Baschetti, von Riehen, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Bleichstrasse 31 (Restaurant Rosenthal).

Wirtschaft. — 9. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Trüssel-Singer, in Basel, ist Albert Trüssel-Singer, von Sumiswald, in Riehen. Wirtschaftsbetrieb. Stadthausgasse 10.

Wirtschaft. — 9. Dezember. Inhaber der Einzelfirma P. Scheibler-Marnet, in Basel, ist Paul Scheibler-Marnet, von Unterefelden, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Solothurnerstrasse 11.

Wirtschaft. — 9. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Andrea Luzio, in Basel, ist Andrea Luzio-Hess, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Oetlingerstrasse 64.

Wirtschaft. — 9. Dezember. Der Inhaber der Einzelfirma Karl Spiess-Gerber, in Basel (S. H. A. B. Nr. 97 vom 28. April 1937, Seite 993), Wirtschaftsbetrieb, heisst infolge Wiederverheiratung nun Karl Spiess-Frutig; er ändert die Firma ab in Karl Spiess-Frutig. Das Domizil befindet sich nun: Clarastrasse 59.

Uhrenhandlung usw. — 9. Dezember. In der Kommanditgesellschaft Adolf Hummel & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1938, Seite 1436), Uhrenhandlung usw., wurde Einzelprokura erteilt an Albert Guenin, von Tramelan-Dessous, in Basel.

9. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Gust. Metzger, Wäsche- und Kragenfabrik Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1932, Seite 2743), ist Gustav Metzger-Zeugin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Wwe. Elisabeth Metzger-Zeugin, von und in Basel, als Präsidentin, sowie die bisherigen Direktoren Ernst Metzger und Paul Metzger-Bauer. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

9. Dezember. Aus dem Stiftungsrat der Stiftung Fürsorgefonds der Aktiengesellschaft Gust. Metzger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1932, Seite 2743), ist Gustav Metzger-Zeugin infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsidentin wurde in den Stiftungsrat gewählt Wwe. Elisabeth Metzger-Zeugin, von und in Basel; sie führt Einzelunterschrift.

Pharmazeutische Produkte usw. — 9. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Aristopharm A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 240 vom 12. Dezember 1940, Seite 1868) Herstellung und Vertrieb pharmazeutischer Produkte usw., ist Hugo Rosenberg ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift des Direktors Dr. Werner Rosenberg erloschen. Sämtliche Zeichnungsberechtigten führen nun die Unterschrift je zu zweien.

Pharmazeutische Produkte usw. — 9. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Aristopharm Fabrikations A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 240 vom 12. Oktober 1940, Seite 1868), Herstellung und Vertrieb pharmazeutischer Produkte usw., ist Hugo Rosenberg aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift des Direktors Dr. Werner Rosenberg erloschen. Sämtliche Zeichnungsberechtigten führen nun die Unterschrift je zu zweien.

Handelsgeschäfte usw. — 10. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Steenwyg S. A., in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1929, Seite 356), Durchführung von Handelsgeschäften usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. April 1940 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

10. Dezember. Die Ziegelei und Bau A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 235 vom 6. Oktober 1923, Seite 1912), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. April 1940 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Wirtschaft. — 10. Dezember. Die Einzelfirma Karl Hossli, in Basel (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1935, Seite 562), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. Dezember. Fabrik elektr. Apparate Fr. Sauter Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1939, Seite 1542). Das Domizil befindet sich: Götterbarmweg 135.

10. Dezember. Die Gesellschaft für Aussenhandel, Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 17. September 1940, Seite 1675), hat ihr Domizil verlegt nach Elisabethenstrasse 2.

Werkzeuge, Eisenwaren usw. — 11. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Hans Schneeberger & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1937, Seite 903), Handel in Werkzeugen, Eisenwaren usw., ist Franz Schneeberger-Geiser ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hans Schneeberger, von und in Basel; er zeichnet mit einem der andern Unterschriftsberechtigten. Die Prokura des Oskar Schweighauser-Brändli ist erloschen.

11. Dezember. Unter der Firma Ilion-Verlag G. m. b. H. besteht auf Grund der Statuten vom 7. Dezember 1940, mit Sitz in Basel, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung zum Betrieb eines Verlages sowie zum Handel mit Druckerzeugnissen aller Art; sie kann sich an ähnlichen oder andern Unternehmungen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20.000 und ist voll einbezahlt. Gesellschafter mit Stammeinlagen von je Fr. 10.000 sind Otto Walter-Glutz, von Mümliswil, in Rickenbach (Solothurn), und seine Ehefrau Cecilia Walter-Glutz. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Gesellschafter Otto Walter-Glutz führt als Geschäftsführer Einzelunterschrift. Domizil: Centralbahnplatz 14 (Hotel Euler).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1940. 9. Dezember. «Inga» Internationale Nahrungs- und Genussmittel-Aktiengesellschaft («Inga» Compagnie Internationale de Produits Alimentaires S. A.) («Inga» Compagnia Internazionale per Prodotti Alimentari S. A.) («Inga» International Food Product Company Ltd.), mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 184 vom 8. August 1940, Seite 1447), Johann Heinrich Franek ist als Delegierter zurückgetreten, verbleibt aber weiter im Verwaltungsrat. Als neuer Delegierter des Verwaltungsrates wurde das bisherige Mitglied Dr. Robert C. Vogel, von Zürich, in Rüschlikon, gewählt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

St Gallen — St-Gall — San Gallo

Revisions- und Organisationsbureau. — 1940. 9. Dezember. Inhaber der Firma Fritz Steiger, in Rapperswil, ist Fritz Steiger, von Büron (Luzern), in Rapperswil. Revisions- und Organisationsbureau; Zürcherstrasse.

9. Dezember. Die Firma Carl Stücheli, Metzger, in Schänis (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1910, Seite 339), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft, Käferei usw. — 9. Dezember. Die Firma Johann Tuchschnid, Wirtschaft zum Kreuz und Küferi, Kühlgeschäft, in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 211 vom 17. August 1920, Seite 1580), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Konfektion, Manufakturwaren. — 9. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. Bollag Söhne, Herren- und Damenkonfektion, Manufakturwaren, in Rheineck** (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1923, Seite 1639), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1940. 10. Dezember. **Fleckviehzuchtgenossenschaft Fislisbach und Umgebung**, mit Sitz in Fislisbach (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1930, Seite 565). Josef Peterhans, Präsident, ist aus dem Vorstande ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten ernannt der bisherige Kassier **Johann Wettstein**, von und in Fislisbach. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift. Neu ist als Kassier in den Vorstand gewählt worden **Josef Peterhans, junior**, von und in Fislisbach. Er führt Kollektivunterschrift.

Hotel. — 10. Dezember. Die Firma **Ernst Balmer, Hotel Aarauerhof**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 137 vom 16. Juni 1937, Seite 1399), ist infolge Geschäftsabtreuung erloschen.

Farben, Glasuren usw. — 10. Dezember. Die **Ferrosil A.G. (Ferrosil S. A.)**, Herstellung und Vertrieb von Farben, Glasuren und chemisch-technischen Produkten, in Kaiseraugst (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1939, Seite 129), hat sich in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. November 1940 aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Ferrosil A.G. in Liq. (Ferrosil S. A. en liq.)** durchgeführt. Zu Liquidatoren mit Einzelunterschrift wurden ernannt: **August Baumann**, von Henschkiken, in Basel, bisheriger Verwaltungsrat, und **Friedrich Wilhelm Michel**, deutscher Staatsangehöriger, in Kaiseraugst, bisheriger Direktor.

10. Dezember. In der Firma **Oel-Brack A.-G.**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1938, Seite 2340), wohnt das Verwaltungsratsmitglied (Sekretär) **Walter A. Brack** nun in Aarau.

10. Dezember. Die **Genossenschaft unter der Firma Jungviehwelde Schoreute**, in Kölliken (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1936, Seite 1206), hat an Stelle von **Gottlieb Graber** zum Präsidenten gewählt den bisherigen Aktuar **Jakob Häny**, von und in Kölliken. Als Aktuar wurde gewählt **Paul Vogel**, von und in Kölliken. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar oder Kassier je zu zweien kollektiv. Die Unterschrift des **Gottlieb Graber** ist erloschen.

10. Dezember. Unter dem Namen **Fürsorgefonds der Angestellten des Verbandes Aarg. Käserei- und Milchgenossenschaften in Brugg** besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 14. November 1940 mit Sitz in Brugg eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung von Angestellten des Verbandes Aarg. Käserei- und Milchgenossenschaften und deren Hinterbliebenen, sofern die in den Art. 4 und 5 der Stiftungsurkunde festgelegten Bedingungen erfüllt sind. Die Höhe der Zuwendung wird auf Grund der Dienstjahre und der Lohnverhältnisse nach billigem Ermessen frei durch den Stiftungsrat bestimmt. Einziges Organ ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Dieser wird durch den Vorstand des Verbandes Aarg. Käserei- und Milchgenossenschaften auf Vorschlag der Angestelltenschaft gewählt. Dem Stiftungsrat gehören an: **Fritz Kohler**, von Unterbözberg, in Brugg, als Präsident; **Hermann Lindt**, von Nidau (Bern), in Suhr, als Aktuar, und **Wilhelm Kull**, von und in Riniken, als Mitglied. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu dreien. Geschäftslokal: auf dem Verbandsbureau in Brugg-Postgebäude.

10. Dezember. In der **Aktiengesellschaft unter der Firma Obstverwertungsgesellschaft Suhrental**, mit Sitz in Schöffland (S. H. A. B. Nr. 149 vom 1. Juli 1931, Seite 1434), ist **Emil Uehlinger**, Sekretär, infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde **Emil Uehlinger-Portmann**, von Neunkirch, in Schöffland, als Sekretär in den Verwaltungsrat gewählt. Er führt Kollektivunterschrift.

Textilien usw. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **R. Hauri-Engler Seon**, in Seon, ist **Rudolf Hauri-Engler**, von und in Seon. Vertretungen in Textil- und Wohnbedarf.

Bandsägenblatfführungen. — 10. Dezember. Inhaber der Firma **Otto Früh**, in Beinwil am See, ist **Otto Früh**, von Mogelsberg, in Beinwil am See. Bandsägenblatfführungen. Neubühl.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Legna, granaglie e carbone. — 1940. 10 dicembre. La ditta **Torricelli Luigi**, in Melano, legna e granaglie (F. u. s. di c. del 7 aprile 1937, n° 79, pag. 808), ha aggiunto alla sua attività il commercio del carbone.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1940. 9 décembre. En date du 2 décembre 1940, il a été constitué une fondation sous la dénomination **Fonds en faveur du personnel L. M. Campiche S. A.**, avec siège à Lausanne. Le but est de venir en aide aux employés et employés de la société L. M. Campiche S. A., à l'exclusion des administrateurs, directeurs et apprentis, ce, notamment en cas de difficultés financières, maladie, invalidité, retraite, service militaire prolongé. L'unique organe de la fondation est le comité de direction composé de 3 membres; 2 d'entre eux sont désignés par le conseil d'administration de la société anonyme L. M. Campiche S. A., le troisième est nommé par les employés et employées de cette société et choisis par eux. La fondation est engagée par la signature collective de l'un ou de l'autre des représentants du conseil d'administration de la société L. M. Campiche S. A. et du délégué des employés et employées. Les membres du comité de direction sont: **César Campiche**, de Ste-Croix, à Pully; **André Mercier**, de Penthéraz, à Pully, et **Jean Furter**, de Staufien (Argovie), à Lausanne. Adresse de la fondation: Rue Pépinct 3, société L. M. Campiche S. A.

Etoffes, nouveautés, etc. — 9 décembre. Dans sa séance du conseil d'administration du 3 décembre 1940, **Bonnard et Cie Société anonyme**, commerce d'étoffes, nouveautés, etc., dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 mai 1940), a pris acte du décès de l'administrateur **Henri Trollux**, lequel est radié; il n'est pas remplacé. La procuration a été accordée à **Gustave Jeamonod**, de Provence, à Lausanne, lequel signera collectivement avec l'administrateur **Albert Bader** ou le fondé de pouvoirs **Gustave Curchod**, déjà inscrits.

9 décembre. **La Source. Ecole Normale Evangélique de Gardes-malades Indépendantes**, fondation ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 décembre 1938). **Ernest de Palézieux**, originaire de Vevey, Bavois, Blonay, Noville et Rennaz, domicilié à Lausanne, a été désigné en qualité de trésorier

et de membre du bureau du conseil, avec signature collective avec un second membre du bureau, en remplacement d'**Ernest Bergier**, qui a donné sa démission et dont la signature est radiée.

Meubles, tapis. — 9 décembre. La raison **Jules Reinhold**, à Lausanne, meubles et tapis (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1924), est radiée ensuite de ce remise de commerce.

Immeubles. — 9 décembre. Il a été constitué le 3 décembre 1940, sous la raison sociale **Crêt Hollard A., S.A.**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la transformation, la location, la vente et l'échange d'immeubles et, en particulier, l'acquisition d'une parcelle de terrain de construction, parcelle A, sise à Lausanne, au Valentin, Crêt Hollard. Superficie cadastrale: 8 ares 13 centiares. Prix d'acquisition global: 77,500 fr. La société pourra aussi traiter toutes opérations financières, immobilières, industrielles et commerciales, en Suisse ou à l'étranger, qui se rattachent directement ou indirectement à l'objet social. Les statuts portent la date du 3 décembre 1940. Le siège de la société est à Lausanne. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à fr. 50,250, divisé en 201 actions de 250 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées, savoir: 50,000 fr. par apport en nature, et 250 fr. en espèces. **Jean Ducret** et **Alois Neuschwander** apportent conjointement à la société, acceptée dans son état actuel, une parcelle de terrain de construction, sise au Valentin, Crêt Hollard, commune de Lausanne, détachée de la propriété indivise **Ducret et Neuschwander**, et désignée parcelle A, au registre foncier, et division de bien-fonds par réquisition déposée au registre foncier sous n° 190160. Articles du cadastre: du 10607, folio 28, n° 101/32, champ, a 0,39; du 10603, folio 28, n° 102/1, pré, a 1,66; du 10609, folio 28, n° 103/3, jardin, a 4,66; du 10601, folio 28, n° 95/4, place, a 1,42; surface totale: a 8,13. Cet apport est estimé et accepté pour la somme de 50,000 fr. Y participent à proportion de la copropriété immobilière: **Jean Ducret** pour $\frac{3}{10}$ par fr. 15,000; **Alois Neuschwander** pour $\frac{7}{10}$ par fr. 35,000 fr. En représentation de cet apport immobilier, et pour le rémunérer, sont attribuées: à **Jean Ducret** 60 actions, à **Alois Neuschwander** 140 actions. L'administration est composée de 1 à 3 administrateurs. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Est désigné seul administrateur pour la première période **Albert Neuschwander**, fils d'**Alois**, de Langnau (Berne) et **Senarclens**, domicilié à Lausanne. Bureaux de la société: Etude **Gabriel Muller**, agent d'affaires patenté, Place Bel-Air 4.

Immeubles. — 9 décembre. Il a été constitué le 3 décembre 1940, sous la raison sociale **Crêt Hollard B., S.A.**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la transformation, la location, la vente et l'échange d'immeubles et, en particulier, l'acquisition d'une parcelle de terrain de construction, parcelle B, sise à Lausanne, au Valentin, Crêt Hollard. Superficie cadastrale: 8 ares 15 centiares. Prix d'acquisition global: 80,000 fr. La société pourra aussi traiter toutes opérations financières, immobilières, industrielles et commerciales, en Suisse ou à l'étranger, qui se rattachent directement ou indirectement à l'objet social. Les statuts portent la date du 3 décembre 1940. Le siège de la société est à Lausanne. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à 50,250 fr., divisé en 201 actions de 250 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées, savoir: 50,000 fr. par apport en nature, et 250 fr. en espèces. **Jean Ducret** et **Alois Neuschwander** apportent conjointement à la société, acceptée dans son état actuel, une parcelle de terrain de construction, sise au Valentin, Crêt Hollard, commune de Lausanne, détachée de la propriété indivise **Ducret et Neuschwander**, et désignée parcelle B, au registre foncier, et division de bien-fonds par réquisition déposée au registre foncier sous n° 190160. Articles du cadastre: du 10607, folio 28, n° 101/33, champ, a 2,74; du 10609, folio 28, n° 103/4, jardin, a 5,41; surface totale: a 8,15. Cet apport est estimé et accepté pour la somme de 50,000 fr. Y participent à proportion de la copropriété immobilière: **Jean Ducret** pour $\frac{3}{10}$ par fr. 15,000 fr., **Alois Neuschwander** pour $\frac{7}{10}$ par fr. 35,000 fr. En représentation de cet apport immobilier, et pour le rémunérer, sont attribuées: à **Jean Ducret** 60 actions, à **Alois Neuschwander** 140 actions. L'administration est composée de 1 à 3 administrateurs. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Est désigné seul administrateur pour la première période **Albert Neuschwander**, fils d'**Alois**, de Langnau (Berne) et **Senarclens**, domicilié à Lausanne. Bureaux de la société: Etude **Gabriel Muller**, agent d'affaires patenté, Place Bel-Air 4.

Immeubles. — 9 décembre. Il a été constitué le 3 décembre 1940, sous la raison sociale **Crêt Hollard C., S.A.**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la transformation, la location, la vente et l'échange d'immeubles et, en particulier, l'acquisition d'une parcelle de terrain de construction, parcelle C, sise à Lausanne, au Valentin, Crêt Hollard. Superficie cadastrale: 7 ares 63 centiares. Prix d'acquisition global: 80,000 fr. La société pourra aussi traiter toutes opérations financières, immobilières, industrielles et commerciales, en Suisse ou à l'étranger, qui se rattachent directement ou indirectement à l'objet social. Les statuts portent la date du 3 décembre 1940. Le siège de la société est à Lausanne. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à 50,250 fr., divisé en 201 actions de 250 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées, savoir: 50,000 francs par apport en nature, et 250 fr. en espèces. **Jean Ducret** et **Alois Neuschwander** apportent conjointement à la société, acceptée dans son état actuel, une parcelle de terrain de construction, sise au Valentin, Crêt Hollard, commune de Lausanne, détachée de la propriété indivise **Ducret et Neuschwander**, et désignée parcelle C, au registre foncier, et division de bien-fonds par réquisition déposée au registre foncier sous n° 190160. Articles du cadastre: du 10617, folio 29, n° 44/9, place, a 0,06; du 10613, folio 29, n° 40/33, champ, a 1,39; du 10614, folio 29, n° 41/1, partie d'habitation et rural du n° 2517, a 1,15; du 10617, folio 29, n° 44/10, place, a 0,67; du 10607, folio 28, n° 101/3, champ, a 0,96; du 10607, folio 28, n° 101/34, champ, a 1,74; du 10609, folio 28, n° 103/5, jardin, a 1,66. Surface totale: a 7,63. Cet apport est estimé et accepté pour la somme de 50,000 fr. Y participent à proportion de la copropriété immobilière: **Jean Ducret** pour $\frac{3}{10}$ par fr. 15,000 fr., **Alois Neuschwander** pour $\frac{7}{10}$ par fr. 35,000 fr. En représentation de cet apport immobilier, et pour le rémunérer, sont attribuées: à **Jean Ducret** 60 actions, à **Alois Neuschwander** 140 actions. L'administration est composée de 1 à 3 administrateurs. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Est désigné seul administrateur pour la première période **Albert Neuschwander**, fils d'**Alois**, de Langnau (Berne) et **Senarclens**, domicilié à Lausanne. Bureaux de la société: Etude **Gabriel Muller**, agent d'affaires patenté, Place Bel-Air 4.

Immeubles. — 9 décembre. Il a été constitué le 3 décembre 1940, sous la raison sociale **Crêt Hollard D., S.A.**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la transformation, la location, la vente et l'échange d'immeubles et, en particulier, l'acquisition d'une parcelle de terrain de construction, parcelle D, sise à Lausanne, au Valentin, Crêt Hollard. Superficie cadastrale: 7 ares 46 centiares. Prix d'acquisition

global: 77,500 fr. La société pourra aussi traiter toutes opérations financières, immobilières, industrielles et commerciales, en Suisse ou à l'étranger, qui se rattachent directement ou indirectement à l'objet social. Les statuts portent la date du 3 décembre 1940. Le siège de la société est à Lausanne. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à 50,250 fr., divisé en 201 actions de 250 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées, savoir: 50,000 fr. par apport en nature, et 250 fr. en espèces. Jean Ducret et Aloïs Neuschwander apportent conjointement à la société, acceptée dans son état actuel, une parcelle de terrain de construction, sise au Valentin, Crêt Holland, commune de Lausanne, détachée de la propriété indivise Dueret et Neuschwander, et désignée parcelle D, au registre foncier, et division de biens-fonds par réquisition déposée au registre foncier sous n° 190160. Articles du cadastre: du 10613, folio 29, n°s 40/34; champ, a 3.15; du 10616, folio 29, n°s 43/1, pré, a 2.83; du 10615, folio 29, n° 42, place, a 0.01; du 10617, folio 29, n°s 44/11, place, a 1.31; du 10614, folio 29, n°s 41/2, partie d'habitation du n° 2517, a 0.16. Surface totale: a 7.46. Cet apport est estimé et accepté pour la somme de 50,000 fr. Y participent à proportion de la copropriété immobilière: Jean Ducret pour $\frac{2}{10}$ par 15,000 fr., Aloïs Neuschwander pour $\frac{7}{10}$ par 35,000 fr. En représentation de cet apport immobilier, et pour le rémunérer, sont attribuées à Jean Ducret 60 actions, à Aloïs Neuschwander 140 actions. L'administration est composée de 1 à 3 administrateurs. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Est désigné seul administrateur pour la première période Albert Neuschwander, fils d'Aloïs, de Langnau (Berne) et Senarclens, domicilié à Lausanne. Bureau de la société: Etude Gabriel Muller, agent d'affaires patenté, Place Bel-Air 4.

10 décembre. Sous la raison sociale **Société anonyme holding Le Courrier**, il a été fondé une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Elle a pour but de s'intéresser directement ou indirectement, par des participations, à des entreprises industrielles, commerciales, financières ou autres, en Suisse ou à l'étranger. Elle s'occupe de l'achat, de la vente et de la gérance de telles participations et de toutes opérations rentrant dans l'activité d'une société holding. Les statuts sont datés du 5 décembre 1940. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Ont été désignés comme administrateurs: Maxime Reymond, de Portbalan (Fribourg), président du conseil, et Léon Otchakowsky, de Cottens (Vaud), les deux domiciliés à Lausanne, lesquels engagent la société par leur signature collective. Les bureaux de la société sont à l'Avenue du Théâtre 14.

10 décembre. Sous la raison sociale **Société anonyme holding Le Jasmin**, il a été fondé une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Elle a pour but de s'intéresser directement ou indirectement, par des participations, à des entreprises industrielles, commerciales, financières ou autres, en Suisse ou à l'étranger. Elle s'occupe de l'achat, de la vente et de la gérance de telles participations et de toutes opérations rentrant dans l'activité d'une société holding. Les statuts sont datés du 5 décembre 1940. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur, entièrement libérées. Les publications se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Ont été désignés administrateurs: Maxime Reymond, de Portbalan (Fribourg), président du conseil, et Léon Otchakowsky, de Cottens (Vaud), les deux domiciliés à Lausanne, lesquels engagent la société par leur signature collective. Les bureaux de la société sont à l'Avenue du Théâtre 14.

Café. — 11 décembre. La raison **Henri Röthlisberger**, à Lausanne, exploitation d'un café (F. o. s. du c. du 5 juillet 1926), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la raison «Veuve Henri Röthlisberger», à Lausanne.

Le chef de la raison **Veuve Henri Röthlisberger**, à Lausanne, est Karolina, veuve de Henri Röthlisberger, de Langnau (Berne), à Lausanne, laquelle reprend l'actif et le passif de la raison «Henri Röthlisberger», à Lausanne, radiée. Exploitation d'un café, à l'enseigne «Taverné Lausannoise». Rue St-Laurent 16.

Plumeaux de soie. — 11 décembre. La raison **Mme Pittet**, à Lausanne, manufacture de plumeaux de soie (F. o. s. du c. du 22 août 1938), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau d'Orbe

Commerce de bois. — 11 décembre. Le chef de la maison **Pierre Petermann**, au Versez rière Lignerolle: est Pierre, fils de Paul Petermann, de Lignerolle, domicilié au Versez rière Lignerolle. Commerce de bois.

Bureau de Vevey

Immeubles. — 10 décembre. La société anonyme **Biarou S. A.**, société immobilière ayant son siège à Montreux, Le Châtelard (F. o. s. du c. du 8 décembre 1938, n° 288, page 2624), fait inscrire que son bureau est actuellement chez son administrateur, Avenue des Alpes 27, Montreux-Châtelard.

Genève — Genève — Ginevra

Denrées alimentaires, etc. — 1940. 9 décembre. La raison **Pierre Golay**, représentation de denrées alimentaires et de marchandises diverses, à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1939, page 2334), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Bonneterie en gros. — 9 décembre. La maison **Adatto**, commerce et représentation de bas, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1934, page 1475), indique comme genre d'affaires actuel: Commerce de bonneterie en gros. En outre, la maison a transféré ses locaux: Rue des Terreaux-du-Temple 4.

Boulangerie, café. — 9 décembre. La raison **Louis Babel**, exploitation d'une boulangerie et d'un café, à Veyrier (F. o. s. du c. du 14 novembre 1924, page 1865), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Nr. 93, Block Nr. 15297, II. Ausfertigung, gültig bis 19. Februar 1941; Firma: Rudolf Schmidlin & Co. A. G., Sissach; Reisend: Manser Anton, Zürich.

Die Karte ist verloren gegangen und wird ersetzt durch Karte Nr. 202, Block Nr. 4176. (A. A. 279)

Sissach, 10. Dezember 1940.

Bezirksstatthalteramt Sissach,
Der Bezirksstatthalter: Meier.

Sanitäre Apparate A. G., in Basel

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentlichung.

Die Sanitäre Apparate A. G. in Basel hat sich aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Liquidatoren sind die Herren Alfred Faller in Zürich und Alois Weber in Bern.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und sonstigen Ansprüche bis spätestens 31. Dezember 1940 bei Notar Dr. K. Bach, Elisabethenstrasse 15, in Basel, anzumelden. (A. A. 262^a)

Basel, den 28. November 1940. Sanitäre Apparate A. G. in Liq.

Gebr. J. & F. Hess, Buchhandlung und Verlag, Aktiengesellschaft, in Basel

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentlichung.

Die Gebr. J. & F. Hess, Buchhandlung und Verlag, Aktiengesellschaft, in Basel, hat sich aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Liquidator ist Dr. J. Hess, Schifflande 2, Basel.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und sonstigen Ansprüche bis spätestens 20. Dezember 1940 beim Liquidator anzumelden, sofern die Anmeldung nicht bereits erfolgt ist.

Basel, den 7. Dezember 1940. (A. A. 268^a)

Der Liquidator.

Mab A. G. Bern (Mab S. A. Berne) (The Mab Company Limited Berne)

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Mab A. G. (Mab S. A.) (The Mab Company Limited) Berne, mit Sitz in Bern, hat unterm 15. November 1940 die Auflösung und Liquidation beschlossen und als Liquidator bestellt den bisherigen Verwaltungsrat Herrn Hans Widmer, von Othmarsingen, Kaufmann, in Wabern (Bern).

Die Gläubiger der genannten Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742, Absatz 2, OR, aufgefordert, ihre Ansprüche mit Beweismittel bis zum 25. Januar 1941 beim Liquidator Herr Hans Widmer, Kaufmann, Wabern/Bern, Gossetstrasse 46, anzumelden.

Gläubiger, die sich nicht anmelden und deren Ansprüche nicht aus den Büchern der Gesellschaft ersichtlich sind, werden in der Liquidation nicht berücksichtigt. (A. A. 282^a)

Wabern (Bern), den 12. Dezember 1940. Der Liquidator.

Orient-Teppich-Import A. G. (Otiag), Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Gesellschaft, vom 11. Dezember 1940, hat beschlossen, das Kapital von Fr. 200,000 durch Rückzahlung zu pari von 60 Aktien und Einziehung und Vernichtung der betreffenden Titel auf Fr. 140,000 herabzusetzen. Den Gläubigern wird Kenntnis gegeben, dass sie binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 281^a)

Zürich, den 12. Dezember 1940. Orient-Teppich Import A. G.

Mobilia A. G. in Glarus

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. Dezember 1940 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 600,000, mit 50 % einbezahlt, durch Rückzahlung herabzusetzen auf Fr. 60,000, voll einbezahlt.

Im Sinne von Art. 733 OR, geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. Allfällige Anmeldungen sind zu richten an die Mobilia A. G. in Glarus. (A. A. 269^a)

Glarus, den 6. Dezember 1940. Der Verwaltungsrat.

Baugenossenschaft Hofackerstrasse, Zürich

Herabsetzung der Anteilscheine um 99 % und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 und 874 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die Generalversammlung vom 26. Juli 1938 hat die Abschreibung des Genossenschaftskapitals um 99 % durch Herabsetzung des Nominalwertes der Anteile von Fr. 100 auf Fr. 1 beschlossen.

Sie gibt hiermit den Gläubigern gemäss Art. 733 und 874 OR, bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderung am Sitz der Genossenschaft, Freigutstrasse 12, in Zürich 2, anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 277^a)

Zürich, den 10. Dezember 1940. Der Vorstand.

Monfrini Charles S. A., Pierres fines, Neuveville

Liquidation et appel aux créanciers, conformément à l'article 742 CO.

Première publication.

La société anonyme Charles Monfrini, Pierres fines, à Neuveville, ayant décidé sa dissolution et son entrée en liquidation, suivant décision prise en son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 10 décembre 1940, les créanciers sont sommés de faire connaître leurs réclamations jusqu'au 15 janvier 1941, conformément à l'art. 742 CO, au liquidateur M^r William Henry, à la Neuveville.

Neuveville, le 13 décembre 1940. Le liquidateur.

Schweizerisch - Amerikanische Elektrizitäts - Gesellschaft, Zürich

Aktiven			Bilanz per 31. Oktober 1940			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Ban cken:						Obligationenkapital	14,500,000	—
Kassa- und Giroguthaben	2,815,924	81				Nicht vorgewiesene Obligationencoupons	39,393	40
Bankdebitoren auf Sicht	66,102	65				Nicht vorgewiesene Dividendencoupons	156,604	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	39,506	65				Sonstige Passiven	25,626	64
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	6,881,722	60				Aktienkapital	53,692,500	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen:						Ordentliche Reserve	3,201,689	30
Schweiz. Obligationen: Bund und Bundesbahnen	2,205,901	—				Aktivzinsen	216,624	—
Finanzgesellschaften	5,580,684	75				Ertrag der Wertschriften und dauernden Beteiligungen	1,314,910	55
Finanzgesellschaften	522,987	75				Gewinnvortrag	29,309	64
Schweiz. Aktien: Industr. Unternehmungen	135,000	—						
Ausländ. Obligationen: Diverse Obligationen	8,094,868	90						
Ausländ. Aktien: Diverse Aktien	17,805,914	20						
Mobilien	1	—						
Obligationenzinse	299,062	50						
Kommissionen	9,395	85						
Gesellschaftsleitung und Personal	21,029	10						
Geschäfts- und Bureaukosten	10,775	72						
Steuern und Abgaben	88,780	05						
	75,176,657	53						

Lagerhaus A.-G. Glarus

Aktiva			Bilanz per 30. Juni 1940			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immobilien	2,000,000	—	Aktienkapital	2,000,000	—			
Beteiligungen	4,884,545	45	Schuldverschreibungen	4,884,545	45			
Debitoren	3,405,728	85	Kreditoren	2,792,476	95			
Banken	10,947	—	Kursdifferenzen-Reserve	69,267	10			
Postcheck	1,085	—	Gesetzlicher Reservefonds	20,000	—			
Kassa	253	20	Freier Reservefonds	188,469	30			
			Immobilien-Amortisations-Konto	122,673	80			
			Steuer-Reserve	37,539	70			
			Transitorische Passiven	23,746	—			
			Gewinn-Vortrag 1. Juli 1939	Fr. 16,371.80	—			
			Reingewinn 30. Juni 1940	147,469.40	20			
	10,302,559	50						

„ZÜRICH“, Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft, Zürich 2, Mythenquai 2

Aktiven			Bilanz auf 31. Dezember 1939			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	9,000,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital	30,000,000	—			
Wertschriften:			Statutarische Reserve	21,000,000	—			
Obligationen und Pfandbriefe	173,248,352	58	Spezialreserven:					
Aktien von Versicherungsunternehmungen	17,413,447	35	Spezialreserve	1,233,900	—			
Andere Aktien	22,310,325	14	Sicherheitsreserve für Liegenschaften- und Hypothekenbesitz	7,000,000	—			
Hypothekarische Anlagen	50,073,311	87	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	5,000,000	—			
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	7,835,716	—	Prämienüberträge für eigene Rechnung	89,179,619	—			
Grundstücke	13,385,000	—	Deckungskapital für Versicherungen mit Prämienrückgewähr und lebenslängliche Reiseunfallversicherung	679,877	—			
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	23,741,264	22	Deckungskapital für laufende Renten	12,518,369	—			
Guthaben bei Agenten und Versicherten	15,154,030	97	Schwabende Schäden für eigene Rechnung	108,240,572	—			
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:			Uebrigere technische Rückstellungen	37,120,477	—			
Aus laufender Rechnung	2,978,636	07	Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:					
Stückzinsen und Mieten	2,351,561	42	Aus laufender Rechnung	130,736	94			
Andere Aktiven und Debitoren	1,072,550	73	Andere Passiven und Kreditoren	17,487,405	66			
			Gewinn	8,433,239	75			
	338,564,196	35						

Zürich, den 24. Juli 1940.

„ZÜRICH“, Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
Der Generaldirektor: R. U. Naef.**Schweizerische Rückversicherungs - Gesellschaft, Zürich**

Aktiven			Bilanz auf 31. Dezember 1939			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	34,800,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital	58,000,000	—			
Wertschriften:			Statutarische Reserve	20,000,000	—			
Obligationen und Pfandbriefe	170,710,671	30	Spezialreserve	16,500,000	—			
Aktien von Versicherungsunternehmungen	19,964,715	25	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	7,500,000	—			
Andere Aktien	10,050,083	10	Rückstellungen für die Lebensversicherung:					
Hypothekarische Anlagen	25,951,681	80	Deckungskapital für Kapital- u. Rentenversicherungen	335,855,090	—			
Grundstücke	8,400,000	—	Schwabende Versicherungsfälle und Rückkäufe	5,547,936	—			
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	38,345,759	30	Rückstellungen für Unfall- u. Schadenversicherungen:					
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:			Prämienüberträge für eigene Rechnung	71,002,517	—			
Aus laufender Rechnung	68,574,420	06	Deckungskapital für lebenslängliche Reiseunfallversicherungen	273,238	—			
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	412,716,413	37	Deckungskapital für laufende Renten	3,378,159	—			
Stückzinsen und Mieten	2,612,944	59	Schwabende Schäden für eigene Rechnung	95,327,266	—			
Andere Aktiven und Debitoren	780,759	55	Andere technische Rückstellungen	10,000,000	—			
			Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:					
			Aus laufender Rechnung	33,558,084	54			
			Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versicherungen	117,526,398	36			
			Andere Passiven und Kreditoren	3,409,363	16			
			Wertberichtigungsposten:					
			Reserve für dubiose Forderungen	3,244,216	64			
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtung für das Personal (Fr. 9,473,962.48) per 30. Juni 1939.					
			Gewinn	11,785,179	62			
	792,907,448	32						

Zürich, den 6. September 1940.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft
E. Bebler.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich

Aktiven	Bilanz auf 31. Dezember 1939		Passiven	
	Fr.	Ct.		
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	3,000,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital	4,000,000 —
Wertschriften:			Statutarische Reserve	1,500,000 —
Obligationen und Pfandbriefe	25,722,515	70	Spezialreserve	1,500,000 —
Andere Aktien	4,100,779	24	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	500,000 —
Hypothekarische Anlagen	2,239,500	—	Rückstellungen für die Lebensversicherung:	
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	923,778	44	Deckungskapital für Kapital- u. Rentenversicherungen	38,515,376 —
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungs-			Schwebende Versicherungsfälle und Rückkäufe	616,439 —
gesellschaften:			Rückstellungen für Unfall- und Schadenversicherungen:	
Aus laufender Rechnung	9,624,921	28	Prämienüberträge für eigene Rechnung	4,316,690 —
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Ver-			Deckungskapital für lebenslängliche Reiseunfallver-	
sicherungen	54,370,212	69	sicherungen	21,466 —
Stückzinsen und Mieten	60,642	76	Deckungskapital für laufende Renten	264,251 —
			Schwebende Schäden für eigene Rechnung	7,040,420 —
(VG. 74)			Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversiche-	
			rungsgesellschaften:	
			Aus laufender Rechnung	6,344,586 39
			Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versiche-	
			rungen	34,382,572 25
			Andere Passiven und Kreditoren	47,664 85
			Werberichtigungsposten:	
			Reserve für dubiose Forderungen	224,983 36
			Gewinn	767,901 26
	100,042,350	11		100,042,350 11

Zürich, den 6. September 1940.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft
E. Bebler.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes, Sektion für Getreideversorgung, betreffend die Versorgung mit Saatgut von Hafer, Gerste und Mais (Vom 12. Dezember 1940.)

Gestützt auf die Verfügung Nr. 11 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 25. November 1940 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln (Ablieferung von Hafer, Gerste und Mais inländischer Erzeugung) erlässt das eidgenössische Kriegs-Ernährungsamt, Sektion für Getreideversorgung (eidgenössische Getreideverwaltung) im Einvernehmen mit der Sektion für landwirtschaftliche Produktion und Hauswirtschaft folgende Weisungen:

I. Aushilfssaatgut:

- Sortenreine, gesunde und keimfähige Posten geeigneter Sorten von Hafer, Gerste und Mais, die vorzugsweise von feldbesichtigtem und anerkanntem Saatgut stammen sollen, werden von der Sektion für Getreideversorgung bis zur Deckung des Bedarfes als Aushilfssaatgut im Austausch gegen Futterware entgegengenommen. Je 100 kg keimfähiges, genügend vorgereinigtes Saatgut berechnen sich zu Bezuge von 115 kg Futterware.
- Als Mindestanforderungen für Aushilfssaatgut, das im Austausch entgegengenommen wird, gelten folgende Zahlen:

	Reinheit	Keimfähigkeit
Hafer	95 %	80 %
Gerste	95 %	90 %
Mais	95 %	80 %

- Die Stellen, welche befugt sind, Aushilfssaatgut entgegenzunehmen und im Austausch die entsprechenden Mengen Futterware abzugeben, werden durch die Sektion für Getreideversorgung bezeichnet unter Ueberbindung bestimmter Verpflichtungen hinsichtlich der Durchführung des Geschäftes.

II. Feldbesichtigtes Saatgut:

- Die gesamte Ernte an feldbesichtigtem und anerkanntem Saatgut von Hafer, Gerste und Mais ist ablieferungspflichtig. Die eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalten überwachen mit dem Schweizerischen Saatgutverband die Einhaltung der Ablieferungspflicht.
- Soweit durch die Ablieferungspflicht die Futterbasis der Saatgutbetriebe gefährdet wird, stellt die Sektion für Getreideversorgung den Saatgutgenossenschaften handelsübliche Futterware im Austausch zur Verfügung, wobei den Wünschen des Produzenten hinsichtlich der Getreideart nach Möglichkeit Rechnung getragen werden soll. Dabei berechnen sich je 100 kg feldbesichtigte und anerkannte, saattüchtige gereinigte Ware zum Bezuge von je 115 kg Futterware.

III. Allgemeine Bestimmungen:

- Feldbesichtigtes und anerkanntes Saatgut und Aushilfssaatgut dürfen nur zu Saatzwecken verwendet werden. Jede anderweitige Verwertung ist strafbar.
- Widerhandlungen gegen diese Weisungen werden nach Art. 5 bis 8 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1939 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln geahndet.
- Diese Weisungen treten sofort in Kraft. 293. 13. 12. 40.

Instructions

de la section du ravitaillement en céréales de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation concernant le ravitaillement en semence d'avoine, d'orge et de maïs

(Du 12 décembre 1940.)

Vu l'ordonnance n° 11 du département fédéral de l'économie publique du 25 novembre 1940 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères (livraison de l'avoine, de l'orge et du maïs indigènes), l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, section du ravitaillement en céréales (administration des blés), d'entente avec la section

de la production agricole et de l'économie domestique, édicte les instructions suivantes:

I. Semence de secours:

- Les lots d'avoine, d'orge et de maïs purs, sains, de bonne faculté germinative et suffisamment nettoyés, provenant de préférence de cultures visitées, seront acceptés par la section du ravitaillement en céréales comme semence de secours en échange de céréales fourragères de consommation jusqu'au moment où les besoins seront couverts. 100 kg de cette semence donnent droit à 115 kg de céréales fourragères de consommation.
- Ne seront acceptées à l'échange, comme semences de secours, que les céréales réunissant les qualités minima ci-après:

	Pureté:	Faculté germinative:
Avoine	95%	80%
Orge	95%	90%
Mais	95%	80%

- La section du ravitaillement en céréales désigne les offices chargés d'échanger la semence de secours contre des céréales fourragères de consommation. Elle arrête les dispositions auxquelles lesdits offices devront se conformer.

II. Semence provenant de cultures visitées:

- La semence d'avoine, d'orge et de maïs provenant de cultures visitées est assujettie à la livraison obligatoire. Les établissements fédéraux d'essais et de contrôle de semences et la fédération suisse des sélectionneurs contrôlent la manière dont les producteurs se conforment à cette obligation.
- La section du ravitaillement en céréales mettra des céréales fourragères de consommation, de bonne qualité marchande, à la disposition des syndicats de sélectionneurs pour les producteurs qui, par suite de la livraison obligatoire de leur récolte, manqueraient de céréales fourragères. On tiendra compte, dans la mesure du possible, des désirs des producteurs en ce qui concerne les espèces de céréales. L'échange se fera sur la base de 100 kg de semence provenant de cultures visitées, triée et prête à être employée, contre 115 kg de céréales fourragères de consommation.

III. Dispositions générales.

- La semence provenant de cultures visitées et la semence de secours ne doivent être employées que comme telles. Tout autre usage est punissable.
- Les contraventions aux présentes instructions seront réprimées conformément aux articles 5 à 8 de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1939 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères.
- Les présentes instructions entrent immédiatement en vigueur. 293. 13. 12. 40.

Abfassung der Telegramme

(Mitg.) Telegramme in offener Sprache müssen im Inlandverkehr und im Verkehr mit dem Ausland ganz in ein und derselben Sprache abgefasst sein. 293. 13. 12. 40.

Rédaction des télégrammes

(Com.) Les télégrammes en langage clair doivent, tant dans le trafic intérieur qu'international, être rédigés dans une seule et même langue. 293. 13. 12. 40.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Prämien-Obligationen-Anleihen von 1899

für das

Berner Stadttheater

42. Prämien-Ziehung vom 10. Dezember 1940

An der Serien-Ziehung vom 11. November 1940 und an der heutigen Prämien-Ziehung sind folgende Serien, Nummern und Prämien herausgelost worden:

Serie	Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr.									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
218	10	10	10	10	10	10	12	10	10	10
304	10	10	10	10	10	10	12	10	10	10
335	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
496	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
847	10	10	10	10	10	15	10	10	10	10
1108	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1230	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1257	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1316	15	10	10	10	10	10	12	10	10	10
1368	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1442	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1655	10	10	10	12	15	15	10	12	10	10
1657	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1686	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1712	10	10	10	10	10	10	10	12	12	10
1727	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1852	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1939	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2008	10	10	10	12	10	10	10	10	10	10
2048	10	12	10	10	10	10	10	12	10	10
2105	10	10	10	10	10	10	10	10	12	10
2226	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2325	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2351	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2627	10	12	10	10	10	10	10	10	10	10
2831	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2845	10	10	10	15	10	10	10	10	10	10
2950	10	10	10	10	10	10	100	10	10	10
3160	10	10	10	10	10	10	12	10	10	10
3184	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3254	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3360	10	10	12	10	10	10	10	10	10	10
3493	10	10	10	10	10	10	10	12	10	10
3522	10	10	10	12	10	10	10	10	12	10
3683	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4133	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4150	10	10	10	10	10	10	10	10	12	10
4174	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4279	10	10	10	10	10	12	10	10	10	10
4370	10	10	10	12	10	10	10	10	10	10
4456	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4481	10	15	10	10	10	10	10	10	10	10
4488	10	10	10	10	12	10	10	10	10	10
4605	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4715	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4732	10	10	10	15	12	10	10	50	15	10
4820	10	10	10	12	12	10	10	10	10	10
4830	3000	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4970	10	10	10	10	10	10	10	10	12	10
4974	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5173	10	10	10	10	10	12	10	10	10	10
5174	12	10	10	12	10	10	10	10	12	10
5208	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5285	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5571	10	12	10	10	10	10	10	10	10	10
5589	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10

Serie	Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr. Nr.									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5801	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
5861	10	10	10	10	10	10	12	12	10	50
5874	10	10	10	10	15	10	10	10	10	10
	10	10	10	10	15	10	10	10	10	12

Diese 600 Prämien-Obligationen sind vom 10. Januar 1941 an gegen Rückgabe der Titel an der Stadtkasse in Bern, abzüglich Prämiensteuer zahlbar und verjähren am 10. Januar 1951.

Ausstandsverzeichnis

Früher herausgelost, noch nicht verjährt und durch die Stadtkasse Bern rückzahlbar sind Obligationen der Serien:

6	13	31	35	36	45	53	88	101
103	133	173	181	194	200	222	249	283
317	336	374	389	399	415	422	461	448
493	494	500	519	542	557	568	578	589
592	599	622	740	760	798	814	817	825
828	854	881	888	905	910	930	931	1000
1001	1010	1040	1042	1085	1090	1093	1097	1104
1115	1117	1160	1216	1284	1272	1277	1308	1312
1321	1327	1332	1374	1474	1479	1534	1550	1564
1570	1578	1583	1638	1662	1678	1691	1700	1718
1978	1985	1996	2002	2005	2012	2019	2020	2042
2058	2059	2077	2094	2103	2134	2135	2145	2169
2220	2268	2276	2314	2373	2374	2377	2383	2420
2465	2466	2501	2548	2550	2551	2554	2566	2588
2594	2597	2605	2612	2620	2622	2625	2641	2654
2655	2657	2664	2673	2693	2782	2835	2854	2897
2907	2924	2945	2970	3018	3024	3056	3072	3159
3161	3163	3177	3182	3231	3232	3263	3288	3295
3298	3336	3337	3340	3344	3401	3414	3453	3536
3543	3561	3577	3587	3595	3677	3737	3757	3801
3805	3808	3822	3824	3836	3859	3868	3904	3912
3936	3941	3959	3982	4026	4029	4033	4037	4041
4058	4061	4075	4080	4091	4097	4107	4116	4118
4149	4162	4171	4177	4190	4196	4204	4205	4215
4218	4220	4227	4230	4237	4259	4325	4342	4364
4383	4433	4445	4448	4460	4477	4500	4517	4535
4547	4566	4575	4578	4580	4582	4585	4620	4622
4635	4668	4673	4697	4709	4714	4717	4718	4720
4789	4832	4848	4977	5021	5089	5101	5135	5202
5225	5232	5270	5278	5292	5316	5373	5460	5484
5486	5493	5496	5497	5500	5545	5569	5583	5593
5603	5609	5613	5638	5647	5676	5678	5728	5733
5830	5845	5848	5865	5866	5867	5868	5879	5902
5911	5921	5924	5926					

Am 10. Januar 1941 verjähren die nicht eingelösten Obligationen folgender Serien:

74	228	619	833	834	1235	1366	1446	1579
1608	1980	2063	2354	2531	2932	3258	3402	3485
3548	3676	3948	4076	4113	4387	4388	4656	4971
5136	5744	5836						

Das Verzeichnis der verjähren Obligationen liegt bei der städtischen Finanzdirektion, Abteilung Werteschriftenverwaltung, zur Einsicht auf. Bei dieser Amtsstelle sind auch Ziehungslisten gegen Spesenvermittlung (Postzustellung nach Einsendung von 20 Rp.) erhältlich.

Bern, den 10. Dezember 1940.

Der städtische Finanzdirektor:
Ratflaub.

P 2509

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals

5% Obligationen-Anleihe von Fr. 1,500,000 vom Jahre 1930

Der Verwaltungsrat unserer Gesellschaft hat in seiner Sitzung vom 21. November 1940 beschlossen, die 5% Obligationen-Anleihe von Fr. 1,500,000 vom Jahre 1930 in Uebereinstimmung mit den Anleihebedingungen zur

Rückzahlung auf den 30. Juni 1941

zu kündigen, was hiermit erfolgt. Mit diesem Tage hört die Verzinsung auf. Die gekündeten Obligationen werden, soweit sie nicht per 31. Dezember 1940 konvertiert wurden, vom Verfalltag hinweg gegen Vorweisung der Titel samt den nicht verfallenen Zinscoupons bei den auf den Titeln vermerkten Zahlstellen spesenfrei eingelöst.

P 2505

Solothurn, den 10. Dezember 1940.

Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals
Der Verwaltungsrat.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg

Korrespondenzen an Schweiz. Handelsamtsblatt, Bern, adressieren. Adresser correspondances à la Feuille officielle suisse du commerce, Berne. — Druck Fritz Pochon-Jent A. G., Bern

Zu vermieten

Laden mit Galerie

total 50 m², ohne Soussol. Mietpreis Fr. 4000.— jährlich, an der Nüscherstrasse, Zürich 1 P 2266

Bureaux und Geschäftsräume

125 m² im III. Stock, abzugeben an einen oder mehrere Mieter, Mietpreis der ganzen Fläche Fr. 5000.— jährlich Belde Objekte im

NEUBAU

Ecke Pelikanstr./Nüscherstr., Zürich 1 (100 m von der Bahnhofstrasse entfernt)

Bezugsbereit per 1. April 1941

Zwei Personen- und ein Warenlift

Wünsche betreffend Einteilung können noch berücksichtigt werden

Interessenten wollen sich wenden an:

H. WEIDEL, Architekt

Rämistrasse 5, Zürich 1 (Telephon 2 69 50)

oder direkt an die Bauherrschaft

Art. Institut Orell Füssli AG.

Dietzingerstrasse 3, Zürich 3 (Telephon 377 30)

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(ZGB, Art. 582.)

Ueber die Erbschaft der am 27. November 1940 verstorbenen Frau

Semmler, geb. Neuber Maria

deutsche Staatsangehörige, wohnhaft gewesen in Rorschach, Reitbahnstrasse 5, Witwe des Albert Semmler, ist das öffentliche Inventar verlangt worden

Es werden daher sämtliche Gläubiger und Schuldner der Verstorbenen, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schulden bis zum 21. Januar 1941 dem Zivilstandsamt Rorschach anzumelden.

Gläubiger, welche die Anmeldung versäumen, laufen Gefahr, ihre Rechte gegenüber den Erben zu verlieren. Art. 590, 583 ZGB.

Schuldner, welche die Anmeldung unterlassen, können für die Folgen verantwortlich gemacht werden. P 2514

Rorschach, den 11. Dezember 1940.

Das Bezirksamt Rorschach.

Aufforderung — Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Forderungsurkunden vermisst:

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque Populaire Suisse désignés ci-après ont été égarés:

Banque Populaire Suisse Genève

1. Livret d'épargne n° 34550, au nom de M. Emile Wohlgenuth, Genève.
2. Livret d'épargne n° 33914, au nom de Mme. Félicie Morone, Genève, décédée. Les ayants-droit sont invités à faire connaître leur adresse et justifier de leurs qualités.

Schweizerische Volksbank Locarno

3. Sparheft Nr. 4715, lautend auf den „Inhaber“.
4. Depositenheft Nr. 558, lautend auf den „Inhaber“.

Schweizerische Volksbank Luzern

5. Depositenheft Nr. 1148 der ehemaligen Volksbank in Luzern, lautend auf Herrn Th. Calow sel., Luzern.

Schweizerische Volksbank Zürich

6. Sparheft Nr. 3351, lautend auf Georg Naegeli, Zürich, Agentur Meien
7. Depositenheft Nr. 1625, lautend auf Jak. Huber jun., Männedorf.

Die allfälligen Inhaber dieser Forderungsurkunden werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls diese Urkunden gemäss Art. 90 OR entkräftet werden.